

Wir wollen, dass alle gerne zur Schule kommen!

Unsere Schulregeln



Ich folge den Anweisungen der Lehrer und Mitarbeiter der Engelbertschule!



Ich gehe sorgfältig mit meinen Sachen, aber auch mit den Sachen meiner Mitschüler, der Lehrer und mit den Einrichtungsgegenständen in der Schule um!



Ich verhalte mich in meiner Schule leise und gehe auf den Fluren und im Treppenhaus langsam auf der rechten Seite!



Ich bin pünktlich zu Beginn des Unterrichts und nach der Pause in meiner Klasse!



Ich löse Streit nur mit Worten! Wenn mich jemand ärgert, kann ich mich so wehren: Ich höre weg, ich gehe weg“. Ich sage laut und deutlich mit dem Handzeichen „Stopp“. Ich hole mir einen Erwachsenen zu Hilfe.



Ich halte meine Schule sauber!



Elterninformation

Willkommen in der Engelbertschule



Am Derker Tor 1
59929 Brilon
Tel: 02961-9632-0

Schulleiterin: Monika Aßheuer-Waller
Stellvertretende Schulleiterin:

Sekretariat: Monika Hülsenbeck
sekretariat@engelbert-grundschule.de
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr

Hausmeister: Stefan Becker

OGS
Leiterin:
Alexa Bereta
Tel: 02961-9632-16
ogs@engelbert-
grundschule.de

Betreuung 8-1
Leiterin:
Yvonne Häger
Tel: 02961-9632-17
betreuung@engelbert-
grundschule.de

Krankmeldungen/Beurlaubungen:

Bitte melden Sie Ihr Kind am ersten Krankheitstag **telefonisch oder per Mail im Sekretariat bis 8.15 Uhr** krank. Geben Sie dabei an, wenn es sich um ansteckende Krankheiten handelt (z.B. Magen-Darm-Virus, Scharlach, Röteln, Läuse etc.).

WICHTIG für OGS-Kinder: Werden OGS Kinder nicht bis 8.15 Uhr abgemeldet, kann das Essen nicht mehr abbestellt werden. Das Essensgeld muss dann berechnet werden.

Nach der mündlichen Krankmeldung muss eine schriftliche Entschuldigung vorgelegt werden. Füllen Sie dazu einfach ein Feld im Schulplaner aus, dieses legt Ihr Kind dem/der KlassenlehrerIn vor.

Bitte schicken Sie ihr Kind nach einer Erkrankung erst wieder in die Schule, wenn Sie sicher sind, dass es einen Schultag wirklich durchhalten kann.

Zu beachten ist: Nach Erkrankungen mit Durchfall, Erbrechen oder Fieber müssen die Kinder **48 Stunden frei von diesen Symptomen** sein, bevor sie die Schule wieder besuchen dürfen.



Beurlaubungen für einzelne Tage sind rechtzeitig vorher mit den Klassenlehrern/innen zu klären.

Längere Beurlaubung (z.B. Kuraufenthalte) müssen frühzeitig bei der Schulleitung beantragt werden. Beurlaubungen vor den Ferien zum Zweck der Verlängerung oder Vergünstigung der Ferien sind nicht zulässig.

Ansprechpartner:

Erste Ansprechpartner für Eltern sind zunächst die Klassenlehrer/innen. Zweimal jährlich finden Elternsprechtage statt. Darüber hinaus besteht jederzeit die Möglichkeit einen Gesprächstermin zu vereinbaren, indem Sie eine kurze Nachricht im Schulplaner notieren oder sich telefonisch im Sekretariat melden. Wir möchten Ihren Anliegen gerecht werden und bitten Sie daher um Verständnis, dass wir keine Gespräche „zwischen Tür und Angel führen“.

Klassenpflegschaft:

Die Klassenpflegschaft sind alle Eltern der Kinder einer Klasse. Sie dient der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule. Dazu gehören der Meinungs- und Informationsaustausch insbesondere über die Unterrichts- und Erziehungsarbeit in der Klasse. Es ist wichtig, dass Sie an den Sitzungen der Klassenpflegschaft teilnehmen. Sie erhalten dort wichtige Informationen! Die Klassenpflegschaft wählt zu Beginn jeden Schuljahres einen Vorsitzenden und einen Vertreter. Auch diese können Ansprechpartner, für Angelegenheiten, welche die Klasse betreffen, sein.

Gemeinsames Lernen:

Bei uns lernen Kinder mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf gemeinsam. Unterstützung erhalten die Kinder durch unsere Sonderpädagoginnen Frau Wrede und Frau Frigger oder ggf. durch Integrationskräfte. Die Sonderpädagoginnen stehen Ihnen, ebenso wie die Klassenlehrer/Innen gerne bei Fragen und zur Beratung zur Verfügung.

Schulregeln:

Regeln sind wichtig für das Zusammenleben und -lernen. Sie geben Orientierung. In allen Klassen werden mit den Kindern Klassenregeln erarbeitet. Darüber hinaus gibt es einheitlich Schulregeln. Sollte es doch einmal dazu kommen, dass Ihr Kind eine Regel nicht einhalten konnte, möchten wir mit Ihnen gemeinsam daran arbeiten, dass richtiges Verhalten erlernt wird. Dazu bekommt ihr Kind einen altersangemessenen Rückmeldebogen, in dem es reflektieren soll, was falsch gelaufen ist und wie es die Situation besser hätte lösen können. Diese Bögen müssen von Ihnen und Ihrem Kind unterschrieben werden.

Hausaufgaben:

Hausaufgaben sind für die Kinder, nicht für die Eltern!

Die Aufgaben sollen von den Kindern selbstständig erledigt werden. Unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie einen ruhigen, ordentlichen Arbeitsplatz schaffen. Die Zeit der Hausaufgaben sollte ohne Störungen sein. Zeigen Sie Interesse, indem Sie sich die erledigten Aufgaben zeigen und auch erklären lassen. Sie erhalten dadurch auch einen Einblick in die Lernfortschritte Ihres Kindes. Verbessern Sie „mit Gefühl“, denn Fehler gehören zum Lernen dazu. Sollten Schwierigkeiten auftreten, informieren Sie den/die Klassenlehrerin (z.B. kurze Notiz im Schulplaner).

In Klasse 1 und 2 soll die Zeit für Hausaufgaben 30 Minuten nicht überschreiten. Sollte Ihr Kind häufig, trotz konzentrierten Arbeitens, deutlich mehr Zeit brauchen, sprechen Sie bitte den/die KlassenlehrerIn an.

Sportunterricht:

Achten Sie bitte auf jahreszeitenangemessene Kleidung (T-Shirt, Hose, Sportschuhe mit heller Sohle). Waschen die die Kleidung regelmäßig. Überprüfen Sie dabei auch, ob alle Teile (besonders Schuhe) noch passen.

Im Sportunterricht müssen Schmuck und Uhren generell abgelegt werden. Das gilt auch für Stoff- oder Kunststoffarmbänder.

In Ausnahmefällen und nach Rücksprache mit der/dem SportlehrerIn darf medizinischer Ohrschmuck wirksam abgeklebt werden. Das **Abkleben bzw. Herausnehmen von Ohrringen muss durch Sie als Eltern bereits zu Hause oder durch die Kinder selbst erfolgen.** Geeignetes Pflaster oder Tape muss ebenso wie ein Gefäß zur sicheren Aufbewahrung mitgebracht werden. Für die Aufbewahrung wird keine Haftung übernommen.

Darüber hinaus müssen **lange Haare zusammengebunden** werden. Im Sinne der Sicherheit Ihrer Kinder bitten wir Sie um Verständnis und Ihr Mitwirken.

Schulplaner:

Die Schulkonferenz hat zum Schuljahr 2017/18 die Einführung eines einheitlichen Schulplaners (Hausaufgabenheft) beschlossen. Bitte schaffen Sie keine anderen Hausaufgabenhefte an. Der Schulplaner dient auch als Kommunikationsmittel zwischen Eltern und Schule. Bitte schauen Sie täglich hinein und unterschreiben Sie Ende der Woche.

Der Planer kostet ca.2,50 €. Diese werden von den KlassenlehrerInnen eingesammelt.

Notfallnummern/Adressänderungen:

Bitte teilen Sie uns neue Telefonnummern und Mobilfunknummern umgehend mit, damit wir Sie im Notfall auch wirklich erreichen können. Gleiches gilt für Adressänderungen.

Fundsachen:

Fundsachen, die nicht abgeholt wurden, werden vor allen Ferien gesammelt einem guten Zweck übergeben. Bis dahin befinden sich Fundsachen vor dem Förderraum in der unteren Etage.

Parken rund ums Schulgebäude

Der Parkplatz neben der Sporthalle ist während der Schulzeit für die Lehrer vorbehalten. Wir bitten Sie den Parkplatz neben der Sporthalle und den Busstreifen am Hallenbad nicht zum Bringen oder Abholen Ihres Kindes zu benutzen. Weichen Sie stattdessen auf den Parkplatz am Hallenbad oder die Parkbucht unterhalb der Schule aus.

Schulhomepage: www.engelbert-grundschule.de

Seit kurzem befindet sich die neue Homepage im Aufbau. Infos, Termine, Aktuelles aus der Schule finden Sie unter o.a. Internetadresse.

„Ab hier schaffen wir es alleine!“ (gilt ab den Herbstferien)

Zu einer guten Entwicklung der Kinder gehört die Erziehung zur Selbständigkeit dazu. Aus diesem Grund bitten wir Eltern, die ihr Kind zur Schule bringen oder es abholen möchten, um Folgendes:



Fördern Sie Ihr Kind in seiner Selbstständigkeit. Trauen Sie ihm etwas zu!

Verabschieden Sie sich vor der Schule und holen Sie Ihr Kind auch vor der Schule wieder ab. Bringen Sie es nicht in das Schulgebäude!

Diese Regel gilt **nicht für das Abholen von der OGS**, bei vereinbarten Elterngesprächen oder falls Sie Ihr Kind krankheitsbedingt vorzeitig abholen müssen.

Gesundes Frühstück

Ein gesundes Frühstück ist wichtig für die Konzentration und Leistungsfähigkeit. Bitte verzichten Sie daher auf Süßigkeiten, Schokobrotchen, süße Getränke etc. und **geben Ihrem Kind ein gesundes Frühstück und ausreichend zu Trinken** mit.

Schulobstprogramm: An drei Tagen die Woche bekommt jede Klasse kostenlos Obst und Gemüse zur Bereicherung des Frühstücks.

Schulmilch: Wenn Sie es wünschen, kann Milch, Schoko- oder Vanillemilch bestellt werden. Die Beträge werden durch die Klassenlehrer/innen eingesammelt.

Kosten sind pro Becher:

Milch 0,30 €

Schokomilch + Vanillemilch 0,50 €

Rundungsbeträge gehen als Spende an den Förderverein und werden für Anschaffungen zu Gunsten der Schüler eingesetzt (Bastelmaterial, Unterrichtsmaterial, Ausstattung etc.).